

# Kaufmännischer Verein.

## III. Vortrag im Abonnement.

Mittwoch, den 16. Januar a. e., im Saale des Feldschlößchen.  
Herr Oberlehrer Dr. phil. Curt Schmidt, Grimmaischau.

### Thema: „Irrende Sterne“.

(Mit zahlreichen glänzenden Lichtbildern.) F.-A. (Familien-Abend.)

Anfangpunkt 1/9 Uhr.

Die Mitglieder unseres Vereins mit ihren Angehörigen und die Abonnenten unserer Vortragsabende, sowie alle sonstigen Interessenten werden zu diesem Vortrag hierdurch ganz ergebenst eingeladen.

Eingangsbeiträge à 60 Pf. sind beim Vereinsboten, sowie beim Vereinsvorsteher Hrn. Max Ludwig und Vereinsklassirer Hrn. Paul Hösel zu haben. Eintritt an der Kasse 75 Pf.

Der Vorstand des K. V.

# Turn-Verein.

Die geehrten Mitglieder und die lieben Angehörigen derselben werden zu dem am 13. Januar 1895 im Saale des Feldschlößchens stattfindenden

## Stiftungs-Fest (Concert und Ball)

hierdurch ergebenst eingeladen.  
Anfang 7 Uhr Abends.  
Mitgliedskarten sind mitzubringen.

Der Turnrath.

Einige tüchtige Tambourirerinnen werden bei hohen Löhn nach Berlin verlangt. Meldungen Sonnabend Mittag zwischen 12—2 Uhr Hotel Stadt Leipzig.



## Maria-Magdalener Magen-Tropfen,

vortrefflich wirkend bei Krankheiten des Magens, sind ein = Unentbehrliches = altbekanntes

Haus- u. Volksmittel bei Appetitlosigkeit, Schwäche des Magens, übertriebenem Athem, Blähung, Säurem aufzufangen, Kolt, Sobkuren, übermäßiger Schleimproduktion, Geschwürt, Ekel und Erbrechen, Magenkrampf, Hartleibigkeit oder Verstopfung.

Auch bei Kopfschmerzen, fällt er vom Magen herab, überlädt den Magen mit Speisen und Getränken, Wärmen, Leber- und Darmhöldalleine als heilhaftes Mittel erprobt.

Bei genannten Krankheiten haben sich die Maria-Magdalener Magen-Tropfen seit vielen Jahren auf das Beste bewährt, was Hunderte von Zeugnissen bestätigen. Preis à Flasche summt Gebrauchsanziehung 80 Pf., Doppelflasche 1.40. Central-Berhand durch Apotheker Carl Brady, Kremsier (Mähr.). Man bittet die Schuhmarke und Unterschrift zu beachten. Die Maria-Magdalener Magen-Tropfen sind jetzt zu haben in Eibenstock: Apoth. Fischer; Schönheit: Apoth. Arno Schulze.

Frische Hasen  
gestreift und gespickt  
Lebende Karpfen  
Schleie, Hechte  
Geräucherte Aale  
empfiehlt  
Max Steinbach.

Beralte Krampfadler-  
Zukgeschwore, langjährige Flechten und  
Geschlechtsleiden heilt brieslich schmerzlos  
unter schriftlicher Garantie. Billigt. 24-  
jährige Praxis. Apotheker Fr. Jekel,  
Breslau, Neudorfstr. 3.

# Feldschlößchen.

Zum ersten Male in Eibenstock.

Donnerstag, den 17. Januar 1895

nur ein

## Grosses Concert

der ersten und größten Original-Tyrolier Concert-Sänger-Gesellschaft

### Familie Stiegler

aus Stumm in Titterthal. 9 Personen, 4 Damen und 5 Herren in ihrem National-Kostüm. Zum Vortrag gelangen die neuesten Compositionen, Spezialität von Koschat-Liedern.

Anfang 8 Uhr.

Entree 50 Pf.

## Geschäfts-Berlauf.

Das von mir bisher betriebene, von Hrn. Biermeier übernommene

## Materialwaaren-Geschäft

beabsichtige ich unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Das vorhandene Waarenlager nebst Utensilien und Wohnung kann mit übernommen werden.

Kauflebhaber wollen sich direct an den Unterzeichneten wenden.

Eibenstock, 11. Januar 1895.

## Ferdinand Tittel.

### Trommer's Theater.

#### Deutsches Haus.

Sonnabend: Glück und Segen. Volksstück mit Gesang in 7 Bildern. Hierauf ein Nachspiel. Sonntag: Die Räuber auf Maria-Sturm. Ritterschauspiel in 6 Akten. Hierauf ein Nachspiel. Nachmittag, 3 Uhr: Der Verschwender. Lustspiel in 4 Akten. Hierauf Ballet.

Heute Sonnabend, Abend von 9 Uhr ab

### Scheibenbeschissen.

Der Vorstand.

## Bürger-Sterbeverein Eibenstock.

Sonntag, den 13. Januar: Einzahlung monatlicher Steuern im Vereinslocal „Englischer Hof“. Wegen Jahresabschluss werden die Mitglieder gebeten, ihren Verbindlichkeiten nachzutun, damit keine Rechte verbleiben.

Der Vorstand.

## Beamten-Verein.

Montag, den 14. Januar ds. Js., Abends 8 Uhr: Hauptversammlung im „Englischen Hof“. Zahlreiche Beihaltung wird erbeten.

\*\*\*\*\*

Nicht der Name, sondern der persönlichen Weiterempfehlung durch die vielen Tausend Personen, die den **Unter-Pain-Eppeler**

in den letzten 25 Jahren mit gutem Erfolg gebraucht haben, verdient die ständige Verbreitung und allgemeine Beliebtheit. Wer den Unter-Pain-Eppeler schon bei Gicht, Rheumatismus (Niederkreuzen), Rückenbildung, Kopf- und Zahnschmerzen, Häufigkeit usw. als schmerzlindernde Einreibung angewendet hat, wird fest eine Flasche davon vorräufig halten, um ihn auch bei Erfältungen sofort als ableitendes, vorbeugendes Mittel anwenden zu können. Der Preis dieses allgemeinbrauchten Haussmittels ist ein sehr billiger, nämlich 50 Pf. und 1 Mt. die Flasche. — Zu haben in den Apotheken.

## 2 geübte Seidensticker

an Einzelmaschinen sofort oder in 14 Tagen gerichtet. Angebote unter **D. F.** an die Exped. d. Bl.

## Zur gesell. Beachtung!

Wiederholt an uns gerichteten Wünschen aus dem Leserkreise: statt der bisherigen Sonnabend-Beilage ein illustriertes Blatt beizulegen, entsprechen wir hiermit insoffern, als wir von heute an eine humoristische Beilage bringen und die übliche Sonnabend-Beilage nur nach Bedarf erscheinen lassen werden. Das neue Blatt wird **nur dem Humor gewidmet** und frei von jeder politischen oder religiösen Anspielung sein. Wir glauben unsern Lesern mit dieser Neuerung zu dienen und hoffen, daß dieselbe den Kreis unserer Abonnenten immer mehr erweitern wird.

Hochachtungsvoll  
Red. u. Exped. d. Amts- u. Anzeigeb.

## Restaurant z. alten Forsthaus Tannenbergsthal.

Sonntag und Montag:

### Großes Bockbierfest

Humoristische Unterhaltung, Damenbedienung.

Warme Stallung. Hochachtungsvoll

Emil Gnüchtel.

## Zimmersacher.

Nächsten Sonntag und Montag:

### Bockbier-Fest.

Für guten Zugang wird gesorgt sein.

Zu zahlreichem Besuch ergebenst ein

C. F. Ficker.

# Nur

echt mit Schuhmarke „Elefant“ ist die Elsenbein-Seife v. Günther & Haussner in Chemnitz, die vortheilhafteste Seife für alle Bedürfnisse der Hauswirthschaft. In Stücken à ca. 125 Gramm 10 Pfennig in fast allen Materialwaaren-, Droger- und Seifenhandlungen zu haben.

## Königl. Sächs. Militär-Verein Eibenstock.

Die ordentliche General-Versammlung findet nächsten Sonntag, den 13. Januar, Nachmittags 3 Uhr im Saale des „Schülchenhauses“ hier statt, zu deren allseitigen Beteiligung unter Hinweis auf nachstehende Tageordnung hiermit fernerabschafflich eingeladen wird.

### Tagessordnung:

- 1) Bericht des Vorstehers auf das vergangene Vereinsjahr.
- 2) Richtigstellung der Rechnung vom Jahre 1893.
- 3) Vortrag der neuen Rechnung auf das Jahr 1894 und Wahl der diesbezüglichen Revisor.
- 4) Beschlusshaltung über Änderung des § 13c, das Leichentragen betr., laut Antrag der vorjährigen Generalversammlung.
- 5) Wahl von 6 Ausschußmitgliedern.

### Der Vorstand.

Hermann Wagner, d. St. Vorsteher.

## Zahn-Atelier von Otto Grahl.

Plombiren, Umarbeitungen u. Reparaturen.

Montag von früh 10 bis Abends 6 Uhr in Eibenstock im Hause der Frau Fleischer Schmidt, Südstraße Nr. 2 part.

## Stollwerck's Herz Cacao.

Büchsen mit 25 Cacao-Herzen 75 Pfennig.

**1 Herz = 3 Pfennig = 1 Tasse.**

Wohlschmeckendes, gleichmässiges Getränk.

Gleich empfehlenswert für Gesunde und Kranke.

**Kein Verlust durch Verschütten und Verstauben.**

In allen geeigneten Geschäften vorrätig.

Eine tücht. Tambourirerin

wird zu möglichst baldigem Antritt nach Erfurt in angenehme dauernde Stellung gesucht.

Adressen bittet man bis 13. ds. Ms. in der Expedition d. Bl. unter „Tambourirerin“ niedergelegen.

Eine im Drucken  
geübte Persönlichkeit sucht  
per sofort

**G. A. Jahn,**  
Plauen i. B.

Hierzu eine humoristische Beilage.